Höver (sch/uk). Die Schützengesellschaft (SG) Höver von 1912 e.V. feiert traditionell am letzten Maiwochenende ihr Volks- und Schützenfest. Wie auch im letzten Jahr kann dieses auf Grund der Pandemielage leider nicht stattfinden.

„Um uns selbst zu motivieren und auch der höverschen Bevölkerung zu zeigen, dass die SG Höver noch existiert, wurde die Idee geboren, ein Schützenfest-to-go zu organisieren“, beschreibt der 1. Vorsitzende, Wolfgang Großmann, die Situation. Kernstück ist dabei bei der SG Höver ein Vesperpaket zu bestellen und dieses am traditionellen Schützenfestsamstag, 29. Mai, am Schützenheim abzuholen. Die einzeln verpackten Versperpakete können dann zu Hause genossen werden, dabei ist es wichtig, beim Verspeisen an die anderen Personen zu denken, die auch ein Vesperpaket-to-go erhalten haben. Verschiedene Vesperpakete können beim Schießsportleiter Torsten Hein unter torsten.hein@sg-hoever.de oder (05132) 945454 bestellt werden. Einen Tag zuvor werden einige markante Punkte im Ort beflaggt. „Auch würde es die SG begrüßen, wenn die Einwohner ihre Vorgärten „schützenfestgemäß schmücken“, ergänzt der 1. Vorsitzende. „Nach der Vesper könnte dann ein „Schützenspaziergang“ durch den Ort gemacht werden. Empfohlen: Ein Rundweg, der an den Wohnorten der „Majestäten“ von 2019 (Schützenkönigin, Schützenkönig, Vogelkönig) und beim 1. Vorsitzenden vorbeiführt. Schützenuniform oder als Schützin/Schütze erkennbare Kleidung wird natürlich gerne gesehen. Am Sonntag, 30. Mai sind noch gesonderte Aktionen für den Schützennachwuchs geplant. Eine ausgefallene Idee der Schützengesellschaft Höver, dass - trotz Pandemie – ganz sicher Schützenfeststimmung aufkommt.